DIE STIFTUNG AKB

Die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB) wurde 1993 gegründet und ist heute mit rund 350.000 Spenderinnen und Spendern eine der größten Spenderdateien weltweit. Die Stiftung AKB verfolgt zwei große Ziele: möglichst vielen Patienten den passenden Spender zu vermitteln und jedem Spendenden ein Höchstmaß an persönlicher Betreuung zu bieten.





Dr. med.

Ilse Aigne

Die Stiftung AKB steht unter der Schirmherrschaft der Präsidentin des Bayerischen Landtags, Frau Ilse Aigner, und unter der Leitung des Gründers und Vorstandes Dr. med. Hans Knabe.

WARUM IST DIE STAMMZELLSPENDE SO WICHTIG?

Jedes Jahr erkranken fast 14.000 Patienten allein in Deutschland an Leukämie oder einer anderen Erkrankung des Blut bildenden Systems. Durch die Übertragung der gesunden Stammzellen eines passenden Spenders oder einer passenden Spenderin erhalten diese Patienten die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Leider gibt es aber noch immer nicht genügend Freiwillige, um für jeden Patienten den passenden Spender zu finden. Laufend scheiden Spender und Spenderinnen aus Altersgründen oder wegen Krankheit aus dem weltweiten Spenderregister aus. Deswegen brauchen wir permanent neue Spenderinnen und Spender! Die Registrierung mit einem einfachen Wangenabstrich dauert nur wenige Minuten!

Leukämie ist heilbar!
3 Minuten Registrierung für ein neues Leben!

AUCH GELDSPENDEN RETTEN LEBEN!

Für die Erstregistrierung einer Spenderin oder eines Spenders muss die Stiftung AKB 35 Euro bezahlen. Staat und Gesundheitskassen tragen diese Kosten nur zu einem geringen Anteil. Wir sind auf jede Spende angewiesen!

Wer sich nicht als Stammzellspender registrieren lassen kann, unsere Arbeit aber dennoch wichtig findet und unterstützen möchte, hat die Möglichkeit, uns mit einer Geldspende zu fördern. Jede Spende kommt zu 100 % dort an, wo sie gebraucht wird: Beim Ausbau der Spenderdatei.

Das Spendenkonto:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80



oder online unter:

www.akb.de/spenden

Hier sind auch Informationen zur Erstellung einer Spendenquittung zu finden.

Werden Sie Mitglied im Förderverein!

Unterstützen Sie die Stiftung AKB regelmäßig als Fördermitglied. Privatpersonen ab 40 Euro, Firmen ab 150 Euro pro Jahr. Jetzt Mitglied werden: www.akb.de/foerderverein



Mitglied der



Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern

Robert-Koch-Allee 23 • 82131 Gauting Tel. 089 / 89 32 66 28 helfen@akb.de www.akb.de





Informationen für Betroffene und Angehörige

www.akb.de







LEUKÄMIE IST HEILBAR

Sie haben gerade oder kürzlich die niederschmetternde Diagnose Leukämie erhalten, die Ihr bisheriges Leben verändert und Sie aus der Bahn wirft. Plötzlich sind Sie gezwungen, sich mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung auseinanderzusetzen. Die behandelnden Ärztinnen und Ärzte werden Sie vertrauensvoll und kompetent begleiten und Sie über die möglichen Behandlungsmethoden und die Prognose aufklären. Genauso wichtig ist aber die Unterstützung durch Familie und Freunde.

Als gemeinnützige Organisation, die seit mehr als 30 Jahren Stammzellspenderinnen und -spender für Leukämiepatienten weltweit vermittelt und bereits Tausenden Patienten die Chance auf ein gesundes Leben gegeben hat, möchten wir Ihnen eine ganz große Hoffnung mit auf den Weg geben. Die Welt hat sich für Leukämiepatientinnen und -patienten in den letzten Jahren fundamental verbessert. Es gibt inzwischen einen großen weltweiten Pool an registrierten potenziellen Stammzellspenderinnen und -spendern, deren Gewebemerkmale gut getestet sind und die über das weltweite Spenderregister erreichbar sind. So kann zumeist rechtzeitig und ohne großen Zeitverlust ein vollständig passender Spender gefunden werden, was vor 30 Jahren die Ausnahme war. Selbst wenn es keinen passenden Spender gibt, hält die Medizin Möglichkeiten bereit, mit neuen Strategien eine Transplantation und Heilung zu ermöglichen.

WER KANN WIE HELFEN?

Hilfsbereite Freunde und Angehörige werden Sie vielleicht fragen, wie sie helfen können. Das kann Ihnen und Ihrer Familie schnell zu viel werden, auch wenn es nett gemeint ist. Bitte entlasten Sie sich und verweisen Sie die hilfswilligen Unterstützer an die Stiftung AKB. Wir finden gemeinsam einen nutzbringenden und wertvollen Weg der Unterstützung.

Titelmotiv: Die Stammzellen von Carina (oben) haben das Leben von Kristina (unten) gerettet.

JEDE PERSON, DIE SICH ENGAGIEREN MÖCHTE, KANN SICH ENGAGIEREN.

Der effektivste Weg der Unterstützung aller Patienten auf der Welt ist die **Organisation einer Registrierungs-aktion**. Denn der Pool an potenziellen Spenderinnen und Spendern muss laufend ergänzt werden, da die Fremdspende nur bis zum 61. Geburtstag möglich ist und regelmäßig Spender krankheitsbedingt aus dem Register gelöscht werden müssen. Je mehr Spender im weltweiten Register verfügbar sind, umso größer wird die Chance für jeden Patienten einen genau passenden Spender zu finden.

Die Typisierungsaktion kann in Ihrem Namen organisiert werden oder auch ohne persönlichen Bezug. Ihr gesamtes engeres und weiteres persönliches Umfeld kann dazu einen Beitrag leisten: Vereine, Schulen, Kindergärten, Firmen, Organisationen, Bildungseinrichtungen, etc. Wir finden heraus, was am besten funktionieren wird und stehen Ihren Unterstützern mit Rat und Tat zur Seite.

Sprechen Sie mit uns, wir unterstützen Sie umfänglich: • 089-89 32 66 120 oder @ helfen@akb.de.

WIE KANN EINE REGISTRIERUNGSAKTION FÜR BETROFFENE AUSSEHEN?

- 1. Wir richten eine **Online-Aktion für Betroffene** ein: Unter **www.akb.de/registrierung** kann unkompliziert und kostenfrei ein Lebensretterset für die Typisierung zu Hause angefordert werden.
- 2. Gemeinsam mit Ihnen organisieren wir eine **Vor-Ort- Registrierungsaktion**

Eine patientenbezogene Registrierungsaktion kann nur mit dem Einverständnis des Patienten/der Patientin durchgeführt werden, d.h. Foto, Vorname und Alter, sowie evtl. weitere Informationen, wie z.B. Beruf, Hobby oder Familienstand. dürfen veröffentlicht werden.



Weitere Informationen zur Organisation einer Registrierungsaktion

GLÜCKLICHE SPENDER- UND EMPFÄNGERPAARE



ngibjörg & Elke